

FAKE NEWS

Um der Diskussion über Fake News zu entgegnen, hat die *DeWe-Zet* (Hameln) ein ganzes Dossier zum Thema **Journalismus und Glaubwürdigkeit** produziert. Was macht eine Verschwörungstheorie aus? Wie entstehen Gerüchte? Wie unabhängig sind Journalisten wirklich? Diesen Fragen geht die Zeitung nach. Die *Berliner Zeitung* porträtiert ein Ehepaar, das Verschwörungstheorien nachgeht und kritisch hinterfragt und dazu **einen eigenen Podcast** produziert. Die *Ruhr Nachrichten* (Dortmund) berichteten über eine Falschnachricht, die von der Plattform Breitbart verbreitet wurde.

AUSSTEIGER

Die Sicht auf Verschwörungstheorien und ihre Anhänger ist meistens eine externe. Die Online-Plattform Fink-Hamburg hat hingegen mit Menschen gesprochen, die den **Verschwörungstheorien abgeschworen** haben und nun Aufklärungsarbeit leisten. Auch die *Neue Osnabrücker Zeitung* bedient sich in einer Übersicht über die größten Verschwörungstheorien einer **Aussteigerperspektive**. Zusammen mit Expertenmeinungen werden hier verschiedene Herangehensweisen für den Ausstieg dargelegt.

PREPPER

Der Tagesspiegel (Berlin) berichtet über Menschen, die sich auf eine nahende Katastrophe vorbereiten, indem sie sich unter anderem mit Konserven eindecken – die sogenannten Prepper. Auch die Hannoversche Allgemeine Zeitung informiert über Prepper und die Hintergründe des Phänomens, dass manche Menschen sich für die angeblich kommende Apokalypse wappnen. Gut organisierte Prepper gibt es auch in Brandenburg. Die Märkische Allgemeine Zeitung (Potsdam) berichtet über eine Gruppierung, die bei ihren Planungen für den Weltuntergang mit der Staatsgewalt in Konflikt geriet.

CHEMTRAILS

Chemtrail-Verschwörungstheorien hängen vor allem ungebildete Menschen an? Diese Annahme weiß die *Rheinische Post* (Düsseldorf) mit ihrem **Porträt eines Anwalts** zu widerlegen, der gegen Chemtrails kämpft. Sind es Ufos, Chemtrails oder gar eine reptiloide Invasion? Die *Kleine Zeitung* (Graz) gibt Entwarnung. Sie erklärt das Phänomen des Föhns in den Alpen und nimmt Verschwörungstheoretikern den Wind aus den Segeln. Die *Mitteldeutsche Zeitung* (Halle) **interviewt einen Experten** zum Thema Chemtrails. Er erklärt, warum Menschen sich gerne Verschwörungstheorien hingeben.

UFOS

Unbekannte Flugobjekte werden immer wieder einmal gesichtet. Die Augsburger Allgemeine geht solchen Sichtungen auf den Grund und recherchiert die jeweiligen **Ursachen**. Der Weser-Kurier (Bremen) interviewt einen Mitarbeiter der Einrichtung Cenap (Centrales Erforschungsnetz außergewöhnlicher Himmelsphänomene) über das Thema Ufos und außerirdische Lebensformen und entkräftet mit nüchternen Argumenten die fantastischen Vorstellungen der Verschwörungstheoretiker.

ALLES UNTER EINEM HUT

Die Südwest Presse (Ulm) **interviewt die Leiterin** des Aufklärungsnetzswerks "Der Goldene Aluhut". Die Organisation verleiht die Auszeichnung an Verschwörungstheoretiker, die sich besonders intensiv darum bemüht haben, die Bevölkerung mit Falschinformationen zu versorgen.



Alle Artikel können Sie über die Redaktion der drehscheibe bestellen oder unter www.drehscheibe.org herunterladen.

ZUM NACHLESEN

Aus Politik und Zeitgeschichte (APuZ 13/2017): Wahrheit. Die Beschäftigung mit den Ursachen des "Postfaktischen" rührt an grundlegende Fragen nach den Zusammenhängen von Erfahrung, Wirklichkeit, Wissen und Glaubwürdigkeit. Im Kern geht es um eine der größten und ältesten Fragen der Philosophie: Was ist Wahrheit? Bundeszentrale für politische Bildung, Bonn 2017, 48 Seiten, Bestellnummer: 7713, bestellbar bei der pbp: www.bit.ly/bpbmaterial-wahrheit

Schriftenreihe (Bd. 1701): Verschwörungstheorien Verschwörungstheorien geben einfache Antworten auf komplexe Fragen und teilen die Welt klar in gut und böse. Vielleicht erfreuen sie sich gerade deshalb in bestimmten Kreisen einer gewissen Beliebtheit. Karl Hepfer zeigt auf, wie Verschwörungstheoretiker argumentieren und wann begründete Zweifel ins Abstruse kippen. Karl Hepfer, Bonn 2016, 189 Seiten, Bestellnummer: 1701, bestellbar bei der pbp: www.bit.ly/bpbmaterial-verschwörung

Fluter (Nr. 63) Propaganda Fake News und postfaktisch: Das sind Schlagwörter, die für eine bedenkliche Entwicklung stehen. Einerseits wird klassischen Medien vorgeworfen, zu lügen – andererseits werden im Internet Gerüchte verbreitet, die Menschen beschädigen oder sogar Wahlen beeinflussen. Die Phänomene um das Thema Fake News werden im Heft näher beleuchtet. Bundeszentrale für politische Bildung, Bonn 2017, 50 Seiten, Bestellnummer: 5863, bestellbar bei der bbp: www.bit.ly/bpbmaterial-propaganda

Nummer 1, 10. Januar 2018 13